

Bericht zur Gemeinderatssitzung in Kürnach am 09.12.2021

Im Sommer 2021 wurde die Erweiterung des Friedhofs beschlossen und über die weitere Gestaltung, und die dazugehörigen Gestaltungselemente nachgedacht. Dabei unterstützten der planende Architekt, Hr. Struchholz sowie der Künstler Hr. Engert die Entscheidungsfindung. Bei der diesjährig letzten Gemeinderatssitzung am 09.12.2021 wurde nun final über diese Gestaltung abgestimmt. Im Eingangsbereich des neuen Friedhofteils wird eine Empfangstele aus Glas mit eingraviertem Sinnspruch gefertigt. Ferner entschied sich der Gemeinderat für fünf Muschelkalkstelen, von denen drei mit und zwei ohne Sitzhölzern ausgebildet werden. Des Weiteren entsteht eine selbstreinigende Vogeltränke aus Muschelkalk. Für die Gestaltung des Sternenkindergrabes lagen dem GR zwei Varianten vor, wobei man sich für die aufwendigere Steinvariante in Form eines Sternes entschied.

Ein weiteres Thema war die Straßenerneuerung des Bauabschnittes 1 des „Neuen Berges“ und das Errichten eines damit verbundenen Trennsystems. In der Sitzung wurde ein Planungsbüro beauftragt, die Anschlussbereitschaft der Grundstückseigentümer abzufragen und die Gegebenheiten auf den betroffenen privaten Grundstücken zu ermitteln. Grundsätzlich soll an einer Weiterführung des Trennsystems festgehalten werden, sofern es wirtschaftlich tragbar ist.

Zum Thema Hochwassermanagement fand bereits eine Umfrage in der Bevölkerung statt. Dabei kristallisierten sich sogenannte Hotspots heraus. Diese Ergebnisse werden nun vor Ort mit dem GR und betroffenen Bürgern, sowie der dazu beauftragten Fa. Auktor GmbH begangen. Anschließend erarbeitet das Büro Lösungsvorschläge, welche dem GR vorgelegt werden.

Für die Planung der Ferienbetreuung für das Schuljahr 2021/2022 wurde der Bedarf bereits abgefragt und im Anschluss dazu die Terminplanung festgelegt. Die Betreuung findet an beiden Wochen in den Osterferien, in der ersten Pfingstferienwoche sowie in den Sommerferien in den Wochen eins, zwei und sechs statt.

Wie bereits im GR besprochen, wurde die Wahl des Senior*innenbeirats durchgeführt. Dazu wurde das Ergebnis bekanntgegeben. Der GR bedankt sich bei den Kandidaten*innen für die Zurverfügungstellung. Im Januar 2022 wird der Beiratssprecher gewählt.

Ebenso fanden, wie vom Ersten Bürgermeister Herrn Wohlfart zugesichert, die Personalratswahlen in der Gemeinde statt. Herr Wohlfart wünscht den gewählten Kollegen*innen viel Erfolg und Freude an der neuen Tätigkeit. Der Personalrat hat sich bereits konstituiert und Hermann Neubert als Vorsitzenden, Denise Montedoro als Stellvertreterin sowie Martin Stula als Personalrat bestimmt.

Vom Gremium wurde angeregt, mit Unterstützung von Elternspenden, die Grundschule bei der Beschaffung von kindgerechten FFP-2 Masken zu unterstützen.

Am Ende der Sitzung ließ Bürgermeister René Wohlfart in einem Jahresrückblick nochmals das Jahr 2021 Revue passieren. Er bedankte sich bei allen für die Mithilfe und das Engagement und wünschte allen ein gutes Miteinander für 2022. Mit Weihnachtswünschen der Fraktionen endete der öffentliche Teil der Sitzung.